

Die Einteilung in Gerechte und Ungerechte ist totales SchwarzWeiß-Denken und überhaupt nicht gerecht. So kann man doch nicht leben. Ich kann doch nicht immer alles befolgen.

Die Einteilung in Gerechte und Ungerechte ist gerecht, weil klare Aussagen getroffen werden. Ich muss in meinem Leben mich um die Hungernden und Kranken und Fremden kümmern, und dann habe ich das ewige Leben.

Ich muss perfekt und gut sein

Ich muss nicht perfekt sein. Aber ich kann das Gute versuchen

Gott will, dass ich
perfekt und gut bin
und handle.

Gott will, dass wir seine
Werke der Barmherzigkeit
genau befolgen. Darin liegt
unsere Bestimmung

Gott lässt mich
meiner Bestimmung
folgen.

Gott will, dass wir zum
Guten handeln. Darin liegt
unsere Bestimmung.

Mein Leben ist von
Gott
vorherbestimmt.

Gott traut mir zu,
mein Leben selbst
zu bestimmen.

Gott stärkt mich,
damit ich meinen
Weg gehe und
finde.

Gott beurteilt mich
ganz genau.